



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Die Abwägung in der Bauleitplanung

Donnerstag, 22. Januar 2026 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB264133](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Donnerstag, 22. Januar 2026

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder

410,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Abwägungsgebot ist das Zentrale Element der städtebaulichen Planung. Sie lernen seinen Stellenwert im Prozess der Bauleitplanung kennen.

Nach einer Einführung in die Grundlagen beschäftigen Sie sich mit der Abgrenzung von striktem Recht und Abwägungsgebot, lernen die Abwägung als einen Verfahrensschritt kennen und vollziehen nach, wie der Abwägungsvorgang bis zur Abwägungsentscheidung abläuft. Sie erfahren zudem, wie mit Eigentümerbelangen in der Abwägung umzugehen ist. In einem letzten Schritt beschäftigen Sie sich mit der Frage, wie die Abwägungsentscheidung getroffen wird und damit das Abwägungsergebnis entsteht.

Da auch bei der Abwägung Fehler passieren können, informieren Sie sich zu Fragen der Planerhaltung.

Gern können Sie sich an der Gestaltung der Veranstaltung beteiligen, indem Sie bis zwei Wochen vorher Fragen oder Fallkonstellationen unter Angabe der Webinar-Nummer bei fortbildung@vhw.de einreichen.

Ihre Dozierenden

Frank Reitzig

Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Berlin; Tätigkeitsschwerpunkte im Bau-, Planungs- und Umweltrecht; Mitglied der Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft (ARL)

Christine Schimpfermann

Freie Architektin und Stadtplanerin AK BW DASL BDA a. o., Stadtbaurätin a. D. der Stadt Regensburg; städtebauliche Beratungen im kommunalen Bereich; Fachbuchautorin und Dozentin für Stadtplanung

Weiterer Termin

Donnerstag, 8. Oktober 2026 | online

Seminar-Nr.: [WB264134](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauämter (Bauverwaltung, Planung und Bauordnung), der Umwelt- und Rechtsämter der kommunalen Gebietskörperschaften, der am baurechtlichen Genehmigungsverfahren beteiligten kommunalen und staatlichen Behörden sowie der Träger öffentlicher Belange. Das Webinar richtet sich auch an Planerinnen und Planer sowie Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte.

Programmablauf

Die Abwägung in der Bauleitplanung

1. Einführung – Grundlagen

- Abwägungsgebot als zentrales Element der städtebaulichen Planung – Stellenwert im städtebaulichen Planungsprozess
- Abwägungsausfall + Abwägungsdefizit + Abwägungsfehlgewichtung + Abwägungsdisproportionalität
- Planerhaltung: Beachtlichkeit und Unbeachtlichkeit von Fehlern

2. Abgrenzung striktes Recht – Abwägungsgebot

- Vorgaben, die nicht der Abwägung unterliegen
- Grenzen der Abwägung

3. Abwägung als Verfahrensschritt

- Abgrenzung: abwägungserheblich - nicht abwägungserheblich
- Struktur des Abwägungsgebots, Ablauf
- § 2 Abs. 3 BauGB
- § 2 Abs. 4 BauGB

4. Abwägungsvorgang bis zur Abwägungsentscheidung

- Ermittlung und Bewertung des Abwägungsmaterials
- Berücksichtigung der Belange aus § 1 Abs. 6 BauGB
- Ergänzende Vorschriften zum Umweltschutz nach § 1a BauGB
- Belange der Nachbargemeinden, interkommunales Abstimmungsgebot
- Gewichtung der Belange gegeneinander und untereinander
- Belange von Natur und Landschaft - striktes Naturschutzrecht
- Belange des Immissionsschutzes – Abwägungsgrenzen

5. Abwägung der Eigentümerbelange

- (verfassungsrechtliche) Vorgaben bei privatnützigen Festsetzungen
- (verfassungsrechtliche) Vorgaben bei fremdnützigen Festsetzungen
- Grundsatz der Verhältnismäßigkeit

6. Abwägungsergebnis

7. Planerhaltung

- unbeachtliche und beachtliche Abwägungsfehler
- maßgeblicher Zeitpunkt der Entscheidung

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Bitte BauGB mitbringen.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer sowie zur Anerkennung nach § 34c Abs. 2a GewO i. V. m. § 15b MaBV bei der hierfür zuständigen Behörde.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen und Ingenieurkammer Bau NRW wird beantragt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de